

Spank springt! Strutz auch? Albertus glaubt fest daran

DRESDEN - Leichtathletik-Fans sollten sich für den 27. Januar 2012 das 7. Springermeeting in der Dresdner Margonarena dick in den Kalender eintragen:

Organisator René Albertus verspricht den Zuschauern spannenden Sport mit Top-Athleten im Stabhochsprung der Frauen sowie im Hochsprung der Männer. „Wir haben mit Jirina Ptacnikova aus Tschechien und dem Russen Andrey Tereshin die beiden Titelverteidiger am Start“, so Albertus.

Er freut sich zudem diebisch, dass „Lokalmatador Raul Spank wieder

mal am Start ist“. Der WM-Neunte will aber nicht zu große Hoffnungen auf Rekordhöhen wecken: „Zu dem Zeitpunkt ist die Hallensaison noch sehr jung, mal sehen, was geht.“ Allerdings ist mit Blick auf die für ihn

LEICHTATHLETIK

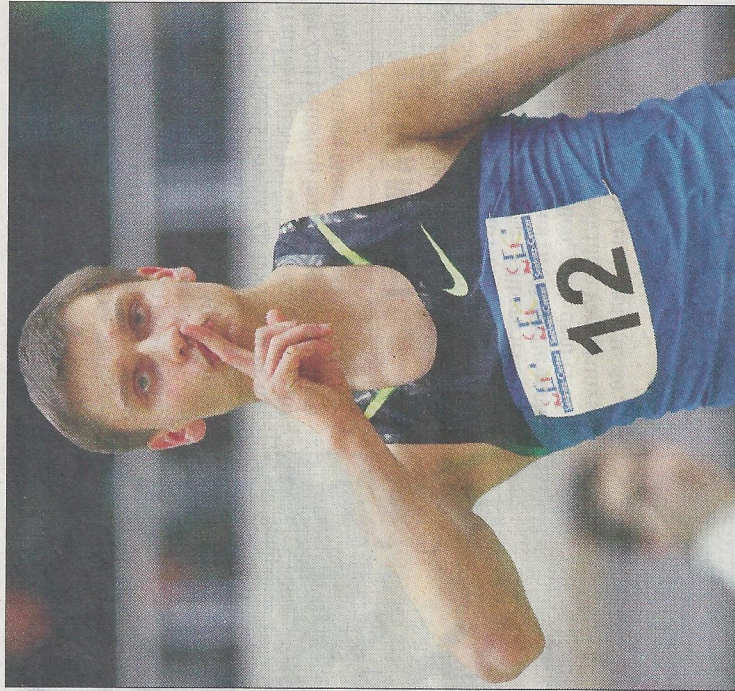
wichtigen Sommerspiele in London auch klar, dass darauf die Priorität liegt.

Albertus hofft das Beste und insgeheim auch darauf, das mit Martina Strutz (Schwerin) die aktuelle Vize-Weltmeisterin Ende Januar in Dresden den Stab auspackt. „Wir stehen

in Verhandlung, die sind zwar noch nicht abgeschlossen, aber es sieht gut aus“, so der Organisator. Falls es zudem noch gelingt, die Leverkusenerin Silke Spiegelburg zu verpflichten, würden die Zuschauer garantiert das hochklassigste Springen der Meeting-Geschichte erleben.

Los geht das Ganze um 19 Uhr. Tickets (10 Euro, ermäßigt 8 Euro) für die Veranstaltung kann man bequem unter www.springermeeting-dresden.de kaufen und ausdrucken oder an den Vorverkaufskassen (u. a. Konzertkassen Florentinum, Schillergalerie) erwerben.

Enrico Lucke



Raul Spank will die Fans nicht mit großen Versprechen anlocken. Aber vielleicht überrascht er ja alle?
Foto: Thomas Eisenhuth